

Gemeindewahlen 2016 Eine Online-Wahlhilfe für Muri-Gümligen

Bei den Gemeindewahlen in Muri-Gümligen vom 27. November wird erstmals eine Online-Wahlhilfe angeboten. Mithilfe von «smartvote» können sich die Wählerinnen und Wähler mit den Kandidierenden für den Gemeinderat und den Grossen Gemeinderat direkt vergleichen.

Am 27. November finden in Muri-Gümligen Gesamterneuerungswahlen statt. 97 Kandidierende stellen sich für einen der 40 Sitze im Grossen Gemeinderat und 21 für einen der sieben Gemeinderatssitze zur Wahl. Einmal mehr stehen die Stimmberechtigten vor der Frage: Welche Kandidaten und welche Partei stimmen am besten mit mir überein?

Um die Suche nach einer Antwort auf diese Frage zu erleichtern, hat sich die Gemeinde Muri-Gümligen entschieden, die Wahlen von der Online-Wahlhilfe «smartvote» begleiten zu lassen. Auf der kostenlos zugänglichen Webseite www.smartvote.ch lässt sich in wenigen Minuten die eigene politische Position erfassen und mit den Positionen der Kandidierenden und Parteien vergleichen.

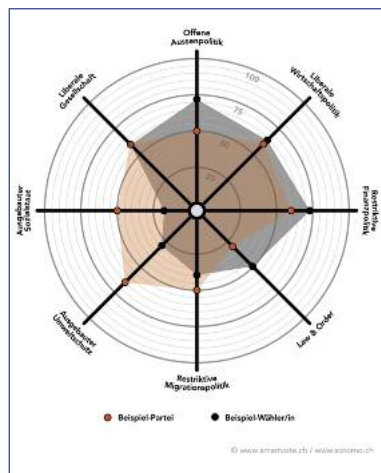
Wie funktioniert «smartvote»?

Im Vorfeld der Wahlen steht es allen Kandidierenden offen, ihr politisches Profil anhand von 41 Fragen zur Muri-ger Politik bei «smartvote» zu hinterlegen. Es sind dies Fragen wie «Soll sich die Gemeinde Muri für eine Reduktion der Flugbewegungen am Flughafen Belpmoos einsetzen?» oder «Hat für Sie eine Senkung der Gemeindesteuern in den nächsten vier Jahren Priorität?».

Als nächstes sind die Wähler am Zug, die denselben Fragebogen ebenfalls beantworten können. Sie können frei wählen, ob sie alle oder nur einzelne Fragen beantworten möchten. Danach vergleicht «smartvote» die Antworten und berechnet die politische Übereinstimmung. Das Resultat ist eine massgeschneiderte Wahlempfehlungsliste. Wem das Übertragen von einzelnen Kandidaten auf den Wahlzettel zu mühsam ist, berechnet «smartvote» auch die Übereinstimmung für ganze Parteilisten.

Erfolgreiche Berner Erfindung

Die Wahlhilfe besteht bereits seit 2003. Anfangs für die eidgenössischen Wahlen konzipiert, wird sie seither auch bei kantonalen und kommunalen Wahlen mit grossem Erfolg angeboten. In der Region wurde «smartvote» neben den Städten Bern und Thun auch in der Gemeinde Köniz bereits mehrfach eingesetzt. Wie in Muri erstmals zur Anwendung gelangt «smartvote» heuer auch in der Gemeinde Worb. Bei den nationalen Wahlen 2015 wurden rund 1,35 Millionen Wahlempfehlungen ausgestellt. Aus Wählerbefragungen ist zudem bekannt, dass damals 15–20%



Beispiel für ein «smartspider»-Profil.
Bild: zVg

der Wahlteilnehmer «smartvote» vor ihrem Wahlentscheid konsultiert haben.

Die Wahlhilfe ist eine Berner Idee. Entwickelt und betrieben wird «smartvote» von Politikwissenschaftern und Informatikern aus dem Umfeld der Universität Bern. Getragen wird der Online-Dienst vom nicht gewinnorientierten, politisch neutralen Verein «Politools» mit Sitz in Bern.

Attraktive Orientierungshilfe

Die «smartvote»-Plattform bietet neben der Wahlempfehlung weitere Dienste. So finden sich zu allen bei «smartvote» teilnehmenden Kandidaten zusätzliche Informationen in einem persönlichen Portrait mit Angaben zu bisherigen politischen Ämtern, dem beruflichen Werdegang oder politischen Schwerpunkten. Die bekannten Spinnennetz-Grafiken (sog. «smartspider»-Profile) veranschaulichen das politische Wertebild der Kandidierenden und können mit dem eigenen Profil direkt verglichen werden.

Insgesamt bietet «smartvote» den Wählern eine einfache und effiziente Möglichkeit, sich systematisch einen Überblick über die Kandidierenden und Parteien bei den bevorstehenden Wahlen in Muri-Gümligen zu verschaffen. Dabei muss man kein Politik-Experte sein, um sich auf der Webseite zurecht zu finden. Ein Ziel von «smartvote» ist es nämlich, bei Stimmberechtigten, die sich bislang kaum um Gemeindepolitik gekümmert haben, ein Interesse an der Wahl zu wecken.

Und so geht es:

→ Unter www.smartvote.ch auf «Gemeinderatswahlen Muri b. Bern» oder «Wahl in den Grossen Gemeinderat Muri b. Bern» klicken und anschliessend den Fragebogen beantworten.

pd

Alfred Ramseyer AG, Muri-Zentrum, Belpstrasse 3

Signierstunde mit Oskar Weiss

Am Samstag, 29. Oktober signiert Oskar Weiss seine neuen Bücher und andere seiner bekannten Bildbände von 09.00 bis 14.00 Uhr.

Mit «Dr Ferdinand» von Mani Matter und Peter Rebers «I wünsche Dir» illustrierte und gestaltete Oskar Weiss zwei neue Bücher. Er verzaubert dabei Ohrwürmer in Augenweiden. Es gibt hierzulande nur wenige Büchergestelle, in denen «Dr Sidi Abdel Assar vo El Hama» oder «Ds Hippigschpängschtli» fehlen. Oskar Weiss wird immer wieder auf diese beiden erfolgreichen Bildbände angesprochen. Nicht nur die Lieder von Mani Matter und Peter Reber, auch die Bilder dazu haben ganze Generationen geliebt und geprägt.



Der Muriger Bildererfinder Oskar Weiss mit seinen zwei neuesten Werken.
Bild: zVg

Dr Ferdinand

Kaum hat man die ersten Worte dieses Liedes gehört, wird man vergnügt mitsummen: Dr Ferdinand isch gstorbe – ojehe ojehe ojehe ... är wo so vil het gworbe um Liebi im Quartier ... Und schon erinnert man sich an den stolzen Moudi, dem die weibliche Katzenbevölkerung zu Pfoten liegt. Auch wenn der Kunst- und Brunstverächter Brändli den unermüdlichen Minnesänger mit seinem Nachtopf für immer verstummen lässt, lebt er im genialen Loblied Mani Matters glücklicherweise weiter. Oskar Weiss hat aus dem literarischen Stoff ein detailreiches Bilderkatzenbuch inszeniert. Er sieht es als Hommage sowohl für Ferdinand als auch für seinen früh verstorbenen Schöpfer, den er persönlich kannte. Denn der Bildererfinder war früher auch «Liedererfinder», der seine Chansons mit den «Berner Trouvères» auf vielen Bühnen gesungen hat.

I wünsche Dir

Es ist eines der meist gewünschten Lieder auf Radio SRF. Und sicher auch

eines der erfolgreichsten aus dem grossartigen Repertoire von Peter Reber. Mit den witzigen und poetischen Illustrationen von Oskar Weiss wird es jetzt auch zum idealen Glückwunsch- und Geschenkbuch für jeden geeigneten Anlass. Freude bereiten wird auch die beiliegende CD mit dem Originallied und einer Dixiland- und Playback-Version.

Auszeichnung für Briefmarke

Völlig überraschend erfuhr Oskar Weiss kürzlich, dass eine seiner Weihnachts-Briefmarken 2015 für das Fürstentum Liechtenstein eine grosse Auszeichnung erhielt. Seine Interpretation des Liedes «Es ist ein Ros' entsprungen» wurde vom wichtigen «Premio internazionale d'arte filatelica San Gabriele» in Verona, bei dem der Focus auf Briefmarken mit religiösen Motiven liegt, als weltweit schönstes Sujet auserkoren. pd

Reklame

Direktverkauf

Nordische Daunendecke
besser und günstiger
aus Eigenfabrikation:
Arktis. Gänsedaunen
160/210 Fr. 298.-

**Anzug dazu
Gratis!**
Grosse Auswahl.
Fundierte Beratung.

Zbinden Reinhold AG
☎ 031 352 70 44 **P**
Thunstr. 87, Bern

zbinden bettet Sie gut